

EIN STRAHLENDES LÄCHELN

Welche Faktoren haben Auswirkungen auf die Farbe meiner Zähne?

Einige Menschen werden mit Zähnen geboren, die von Natur aus etwas gelber sind. Andere wiederum haben Zähne, die erst mit zunehmendem Alter gelb werden. Die natürliche Farbe aber auch das farbliche Erscheinungsbild der Zähne kann durch viele Faktoren beeinflusst werden:

- Tabak (unabhängig davon, ob dieser geraucht oder gekaut wird)
- das Trinken von Kaffee, Tee oder Rotwein
- das Essen von stark pigmentierten Lebensmitteln wie Kirschen und Blaubeeren
- Zahnsteinanlagerungen, die aus mineralisierter Plaque entstanden sind

Innere Verfärbungen können durch Folgendes verursacht werden:

- die Behandlung mit dem Antibiotikum Tetracyclin während der Zahnbildung
- Gelb- oder Graufärbung der Zähne als Bestandteil des Alterungsprozesses
- die Verletzung eines Zahnes, die das Absterben des Zahnnervs zur Folge hat und so den Zahn braun oder grau färbt
- die Aufnahme zu grosser Mengen von Fluorid während der Zahnbildung (von der Geburt bis zum Alter von 16), die zu einem “gesprenkelten” Aussehen des Zahnes führt



Fleckige Zähne



Die Zähne nach dem Bleaching

Welche Formen des Bleaching gibt es?

Bei der gründlichen professionellen Reinigung in der Zahnarztpraxis werden die meisten äusserlichen Verfärbungen durch Lebensmittel oder Tabak entfernt. Die Verwendung einer sogenannten Whitening-Zahnpaste kann ebenfalls dabei helfen, diese oberflächlichen Verfärbungen zwischen den Zahnarztbesuchen zu verringern. Bestehen die Verfärbungen seit Jahren, müssen Ihre Zähne möglicherweise professionell gebleicht werden, um diese hartnäckigen äusseren Verfärbungen zu entfernen.

Bei inneren Verfärbungen kann entweder eine Bleichbehandlung der Zähne (Bleaching) oder die Überdeckung der sichtbaren Zahnflächen mit einer Keramikschale (Veneers) angewendet werden, um das farbliche Aussehen der Zähne zu verändern. Alle diese Methoden sind sicher und wirksam. Ihr Zahnarzt berät Sie, welche Behandlung für Sie am besten geeignet ist, je

nach Ausgangssituation und den Ergebnissen, die Sie erzielen wollen. Ihr Zahnarzt beachtet dabei:

- Art und Umfang der Verfärbungen
- Wie viel von der Zahnstruktur ist noch vorhanden (Hat der Zahn im sichtbaren Bereich eine Füllung? Sind Veränderungen der Form der Zähne erforderlich oder gewünscht?)

Wie funktioniert das Bleaching der Zähne?

Das Bleichen (Bleaching) der Zähne kann entweder in der Zahnarztpraxis oder zu Hause mit dem Einsatz eines vom Zahnarzt verordneten Systems durchgeführt werden. Bei beiden Methoden werden peroxidhaltige Pasten oder Gels verwendet, die eine Oxidationsreaktion bewirken. Es ist nicht ungewöhnlich, dass die Zähne während des Vorgangs des Bleichens empfindlicher werden.

- **Bleaching zu Hause**

Das Bleaching der Zähne zu Hause ist heute das beliebtere Verfahren. Ihr Zahnarzt nimmt einen Abdruck Ihrer Zähne und fertigt eine passgenaue Schiene an, die Sie mit einem Bleaching Material füllen und bis zu zwei Stunden tagsüber oder über Nacht, über einen Zeitraum von zwei Wochen tragen. Viele Bleaching- Produkte, die von Zahnärzten verordnet werden, beinhalten 10-15% Carbamidperoxid. Wenn es unter zahnärztlicher Überwachung durchgeführt wird, ist das Bleaching zu Hause sehr erfolgreich.

- **Bleaching in der Praxis**

Dieses Verfahren wird weniger häufig eingesetzt und ist kostspieliger. Es dauert zwischen 30 Minuten und einer Stunde pro Zahnarztbesuch und Sie müssen möglicherweise mehrfach in die Praxis gehen, um die gewünschte Aufhellung Ihrer Zähne zu erreichen. Um Ihren Mund zu schützen, wird möglicherweise eine gel-ähnliche Substanz auf Ihr Zahnfleisch aufgetragen und ein "Gummischild" um die Zahnhäule angebracht. Dann wird ein Oxidierungsmittel (die Bleaching-Lösung) auf Ihre Zähne aufgetragen. Manchmal wird ein spezielles Licht in fünfminütigen Intervallen eingesetzt, um das Bleachingmittel zu aktivieren.

Wie funktioniert Bonding?

Beim Bonding werden Veneers (Verblendschalen) aus Kompositharzen oder Keramik/Kompositen hergestellt und eingesetzt, um die Oberfläche der verfärbten Zähne zu bedecken und gebrochenen oder missgebildeten Zähnen ein schöneres Aussehen zu verleihen.

- **Veneer-Bonding** Zunächst wird die Front des Zahnes leicht abgetragen, damit der "neue" Zahn nicht zu gross ist. Dann werden mikroskopisch kleine Vertiefungen mit einer milden Säure in die Oberfläche des Zahns geätzt. Ein Kompositharz, das auf die Farbe der Nachbarzähne abgestimmt ist, bzw. in der gewünschten Farbe, wird auf den Zahn aufgetragen, in Form gebracht, durch ein Licht gefestigt und zuletzt geglättet und poliert.
- **Veneer-Bonding** Es wird ein Veneer in der gewünschten Farbe angefertigt, das zur Form Ihrer Zähne passt. Veneers aus Keramik sind im Allgemeinen stabiler, während Veneers aus Kompositen kostengünstiger sind. Bei Veneers aus Keramik nimmt der Zahnarzt einen Abdruck des Zahns und sendet diesen an ein Dentallabor, um dort das Veneer anfertigen zu lassen. Üblicherweise geschieht das, nachdem der Zahn bereits verkleinert wurde. Bei beiden Methoden wird der Zahn für das Bonding durch ein Aufrauen der Frontfläche mit einer milden ätzenden Lösung vorbereitet. Das Veneer kann dann durch einen Dentalzement mit Ihrem Zahn verbunden werden.

Ein Veneer aus Keramik ist zwar kostenintensiver, bietet jedoch eine bessere Abstimmung auf die Farbe der Nachbarzähne und besitzt eine Haltbarkeit von fünf bis zehn Jahren.



Vor dem Bonding



Nach dem Bonding

Können meine frisch gebleichten Zähne Verfärbungen aufweisen?

Jeder Zahn kann sich verfärben, auch die oben beschriebenen Veneers und Komposits. Allerdings sind die Verfärbungen auf den Ersatzmaterialien dann nur aufgelagerte Verfärbungen, die wieder wegpoliert werden können. Um einem erneuten Auftreten von Verfärbungen vorzubeugen, verzichten Sie auf das Rauchen, Kaffee, Tee, Rotwein und stark pigmentierte Früchte. Zusätzlich können Sie Ihre Zähne zweimal täglich mit einer whitening Zahnpasta putzen.

*The Complete Guide to Better Dental Care, Jeffrey F. Taintor, DDS, MS and Mary Jane Taintor, 1997.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.colgate.de